



Landshut, 27.09.2019

Pressemitteilung

St 2230: Ab kommender Woche

Asphaltierung zwischen Gronsdorf und Oberau

Die Sanierung der St 2230 schreitet voran: Die Abschnitte zwischen dem sog. Krankenhauskreisverkehr Kelheim und dem Ortsausgang Gronsdorf sowie von Oberau bis Essing sind mittlerweile neu asphaltiert. Am nächsten Montag, 30. September, startet die zweite Bauphase, dann bekommt die Strecke zwischen Gronsdorf und Oberau neue Trag- und Deckschichten. Läuft alles nach Plan und spielt das Wetter wie bisher mit, ist die Maßnahme Ende Oktober beendet.

Groß umstellen müssen sich die Verkehrsteilnehmer in der zweiten Bauphase nicht. Die St 2230 bleibt vom Krankenhauskreisverkehr Kelheim bis Essing für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt, da noch einige Arbeiten zu erledigen sind – u.a. die Straßenmarkierung, die Sanierung im Gehwegbereich sowie die Erneuerung der Zufahrt im Bereich von Möbel Gassner.

Der Verkehr wird wie bereits in der ersten Bauphase in beide Richtungen von der St 2230 über Kelheim – St 2233 – Ihrlerstein – KEH 5 und Essing zurück auf die St 2230 umgeleitet (siehe Presseplan). Die Zufahrt zur Tropfsteinhöhle Schulerloch und zu den Natursteinwerken Kelheim ist in der zweiten Bauphase nur aus Richtung Westen (also Essing/Riedenburg) möglich.

• • •

Das Staatliche Bauamt ist bestrebt, Behinderungen und Beeinträchtigungen für Anwohner und Verkehrsteilnehmer auf das erforderliche Maß zu beschränken. Die Maßnahme wird so schnell wie möglich abgeschlossen.

Für weitere Informationen ist unter www.stbala.bayern.de ein Baustellenticker eingerichtet, der regelmäßig aktualisiert wird und den Fortschritt der Arbeiten begleitet.

gez.

Staatliches Bauamt Landshut

Auskunft erteilt: Herr Nagler

Telefon: 0871/9254-114